

Nachrüstung adblue für Touareg 2009 möglich?

Beitrag von „x21sg1“ vom 9. Januar 2019 um 15:12

Hallo,

ich habe da mal eine Frage ist es möglich meinen Touareg Bj. 2009 auf adblue umzurüsten?

Beitrag von „Hollowman“ vom 10. Januar 2019 um 20:22

Mahlzeit,

Geb mal bei Google „Funktionsweise Ad-Blue - Einspritzung“ ein und les die da 2-3Themen durch und schau ein paar Youtube Lernvideos an.

Alleine der Aufwand/die Menge an Nachzurüstenden Bauteilen, sowie die Eingriffe in die Motorsteuerung sollten jeglichen Rahmen sprengen.

Desweiteren müsste sowas ja eingetragen werden, glaube kaum dass das dann ein Prüfer abnehmen würde.

Schönen Abend!

Beitrag von „x21sg1“ vom 11. Januar 2019 um 07:36

Hallo, habe auch im Internet nachgeschaut, nachdem auf Youtube einen Bericht von Frontal 21(ZDF) über einen Diesel BMW gesehen habe, seit 2008 werden Diesel mit Adblue Technologie ausgestattet weil, der amerikanische Staat dies vorschreibt.

Ich habe dann im Internet gesucht und das

<https://www.myturbodiesel.com/1000q/vw-touar...dpf-audi-q7.htm> gefunden.

Wenn deutsche Autos aus 2008 in Amerika mit Adblue funktionieren, dann muß dass auch für unsere Autos gelten.

Beitrag von „pe7e“ vom 11. Januar 2019 um 08:00

Das ist mal wieder eine philosophische Frage auf die man keine exakte Antwort bekommen wird.

Ja, möglich ist es. Der Aufwand ist aber viel Größer als der Nutzen.

Wie man es macht weiß hier bestimmt keiner, weil es noch niemand aus dem Forum gemacht auch - wozu auch.

Der Nachfolger wurde im übrigen erst ab Ende 2014 mit Ad-Blue ausgerüstet.

Beitrag von „Hannes H.“ vom 11. Januar 2019 um 08:53

Es gab in den USA (Motorkennbuchstaben CATA) sogar beim T1 eine Version mit Adblue, aber eine Umrüstung bei VW dürfte wohl den Wert eines T2 mit Euro6 übersteigen, falls VW sowas überhaupt macht (gibt ja auch keinen Abgastest, der nach europäischer Norm damit gemacht wurde).

Sonst würde ich mal die bekannten Nachrüster von solchen Systemen anschreiben, wobei ich nicht wirklich glaube, dass da ein T1 mit noch dazu Euro4-Einstufung bevorzugt wird. Bis jetzt wird ja nur von Euro5-Fahrzeugen gesprochen.

MfG

Hannes

Beitrag von „x21sg1“ vom 11. Januar 2019 um 10:28

Hallo,

geht doch mal in youtube und sucht nach Frontal 21 BMW und schaut euch diesen Bericht an.

[h=3][Wie Nachrüstung doch funktioniert - Frontal 21 | ZDF](#) [/h]nehmt euch die Zeit. Ich glaube wir werdendumm gehalten.

Beitrag von „pe7e“ vom 11. Januar 2019 um 11:45

Um es provokativ zu sagen:

Dann geh doch zu den Reportern oder den Tuner und frag die was die für eine Lösung haben. Klar werden wir "dumm" gehalten. Steht außer Frage.

Dennoch verstehe ich die Notwendigkeit der Nachrüstung deines 2009er nicht. Mit den am Markt verfügbaren Mitteln ist das einfach nicht wirtschaftlich.

Beitrag von „Thotti“ vom 11. Januar 2019 um 12:10

Irgendwo hier im Forum habe ich es schon einmal geschrieben, finde es aber gerade nicht....

Ich habe bereits vor gut einem Jahr alle Nachrüster/Hersteller von Nachrüstsystemen angeschrieben mit der Bitte um Auskunft, ob nachrüstbare AdBlue-Systeme für den V6 und den V8 kommen.

Gleichlautende Antwort aller:

Solange die Bundesregierung keine klaren gesetzlichen Regelungen geschaffen hat wird nichts entwickelt oder gar produziert.

Und selbst dann ist fraglich, ob es für bestimmte Motoren (z.B. meinen V8-Diesel) überhaupt einen Nachrüstsatz geben wird, da die Entwicklungs- und Produktionskosten in keinem Verhältnis zu der zu erwartenden Nachfrage (oder anders: Modellverbreitung) stehen.

Oder einfach ausgedrückt: die Dinger würde so teuer werden, dass die sowieso niemand kaufen würde.

Und wir reden hier nur von EU5.

Alle EU4 und schlechter fallen da eh raus.

Ob es allerdings Nachrüstsätze bzw. Original-VW-Teile gibt, die seinerzeit "exklusiv" für den amerikanischen Markt in den Fahrzeugen ab Werk verbaut (wie bei dem BMW im Fernsehbeitrag) wurden, entzieht sich meiner Kenntnis.

Der V8-Diesel z.B. wurde doch auch in den USA angeboten, oder?

Vielleicht hat ja jemand Zugriff auf den VW-Teilekatalog für die USA und kann darin mal schauen.....

Beitrag von „Arndt“ vom 11. Januar 2019 um 13:20

[Zitat von x21sg1](#)

Hallo,
geht doch mal in youtube und sucht nach Frontal 21 BMW und schaut euch diesen Bericht an.

[Wie Nachrüstung doch funktioniert - Frontal 21 | ZDF](#)

nehmt euch die Zeit. Ich glaube wir werdendumm gehalten.

Dieser Bericht ist doch der reinste Humbug.

BMW baut aus Kostengründen eine Bodengruppe mit Ausparungen für den Kat und den AdBlu Tank - und daruas schliesst irgend so ein Presseheini. Das was da in den USA verbaut wird, kann man in D nachrüsten.

Die sind mit dem Auto 10 mal 1 Stunde mit gemäßigtem Tempo gefahren und haben gute Werte erzielt. Was passiert denn bei 5 Stunden Vollgasfahrt auf der deutschen AB? In Amiland ist die höchst mögliche Geschwindigkeit 75 mph, also gute 120 km/h. Die Test laufen bei 50-90km/h.

Einfach mal darüber nachdenken und nicht jede Scheisse glauben, die im Internet oder Fernsehen läuft.

Beitrag von „MarBo“ vom 11. Januar 2019 um 17:08

Das wäre jetzt ein gutes Argument für ein Tempolimit auf deutschen Autobahnen.

Beitrag von „Hannes H.“ vom 11. Januar 2019 um 17:34

[Zitat von MarBo](#)

Das wäre jetzt ein gutes Argument für ein Tempolimit auf deutschen Autobahnen.

OT: Schau doch mal bei der DUH, die haben sowas schon in Plan (max. Tempo 120)...  

MfG

Hannes

Beitrag von „MarBo“ vom 11. Januar 2019 um 18:10

Schneller ginge es wenn Du mal auf die AB fährst...

Beitrag von „x21sg1“ vom 11. Januar 2019 um 18:28

Den Kat und den Adblue Tank kann man in USA kaufen der steht in den Ersatzteillisten.

Getestet wurde einmal ohne und einmal mit Adblue, die Stickoxide, ohne Adblue 846 MG/KM, mit Adblue 219MG/KM die Bundesregierung fordert 270MG/KM.

Im realen Strassenverkehr getestet. Wo in Deutschland kann man 5 Stunden Vollgas mit einem Touareg fahren?

Wenn ein Fahrzeug die geforderten 270 MG/KM einhält kann es kein Fahrverbot geben, egal ob Euro 4 oder 5

Traurig finde ich das deutsche Technik zuerst in Amerikan eingesetzt wird und wir erst 10 Jahr später mit Adblue anfangen.

18 Jahre nach den Franzosen im C5 wird Harnstoff seit 2000 verwendet.

Meine Hoffnung das Baumot ein Produkt auf den Markt bringt, hat sich bis jetzt nicht erfüllt. Ich glaube 1500 bis 2000 € soll so ein SCR-System Kosten.

Beitrag von „Franks“ vom 11. Januar 2019 um 18:30

[Zitat von Arndt](#)

...In Amiland ist die höchst mögliche Geschwindigkeit 75 mph, also gute 120 km/h..

bei uns darf man 85mph / 137km/h 😊

Beitrag von „x21sg1“ vom 11. Januar 2019 um 19:32

<https://www.touareg-freunde.de/forum/thread/24219-nachr%C3%BCstung-adblue-f%C3%BCr-touareg-2009-m%C3%B6glich/>

[Zitat von FrankS](#)

bei uns darf man 85mph / 137km/h 😄

Hallo Frank, wenn du in den Staaten bist oder dich auskennst, sag mal was zu Adblue in USA. Gibt es den Kat und Adblue Tank im Zubehör?

Beitrag von „Goka“ vom 11. Januar 2019 um 20:10

Hallo Zusammen,
wird bei Vollgas nicht sowieso die Reinigung ausgeschaltet. Zumindest die Abgasrückführung wird zugemacht. Wenn man dann noch das NOX mit Adblue kompensieren will dürfte der Verbrauch desselben in die Höhe gehen.
Gruss Goka

Beitrag von „FrankS“ vom 11. Januar 2019 um 20:17

Zwischen 2009 und 2015 gab es den Touareg hier in den USA als 'Clean Diesel' (BlueMotion), mit SCR-Kat und AdBlue Tank. Ob der Motor allerdings in allen Details identisch mit dem in Deutschland angebotenen TDI war kann ich nicht sagen. Den Tank und Kat gibt es sicher nicht als Zubehör, aber als Ersatzteil. Kannst ja mal bei 1stvwparts.com schauen, die haben für alle Modelle und Jahre die Ersatzteillisten online.

Auch wenn es nicht viele Touareg TDIs gibt (oder überhaupt Diesel PKW), AdBlue (DEF) gibt es hier in jedem Baumarkt denn viele Trucks (Pickup Trucks) brauchen es.

Gruss

frank

Beitrag von „Hannes H.“ vom 11. Januar 2019 um 21:00

[Zitat von x21sg1](#)

<https://www.touareg-freunde.de/forum/thread/24219-nachr%C3%BCstung-adblue-f%C3%BCr-touareg-2009-m%C3%B6glich/>

Traurig finde ich das deutsche Technik zuerst in Amerikan eingesetzt wird und wir erst 10 Jahr später mit Adblue anfangen.
18 Jahre nach den Franzosen im C5 wird Harnstoff seit 2000 verwendet.

Der C5 hatte 2000 keinen Adblue-Zusatz, sondern dort fing man mit dem DPF an und brauchte dafür ein Zusatzmittel zum Regenerieren des DPF (ähnlich wie beim V10 TDI im T1). Adblue kam zuerst bei den LKWs und fand dann langsam mit Verschärfung der Abgasnorm auch in den PKW-Bereich.

Die Technik gibt es in Deutschland ebenso schon sehr lange, es gab im Q5 seit 2009 Adblue beim 2.0TDI mit DSG, ebenso im Sharan seit 2010 und auch bei anderen Modellen als "Clean Diesel". Allerdings muss man auch dazu sagen, dass die Technik alleine keine sauberen Abgase auf die Straße bringt, in den USA mussten wegen der Schummelsoftware viele dieser Adblue-Diesel zurück gekauft werden...

MfG

Hannes